

Informationen

Bildhauer Detlef Krebs gestaltet St.-Sebastian-Kreuz

Europäische Kultur Stiftung erteilt Auftrag an NRW-Künstler

Düren/Düsseldorf (bbp) Der Bildhauer Detlef Krebs wird im Auftrag der Europäischen Kultur Stiftung (Bonn-Berlin) ein St.-Sebastian-Kreuz gestalten. Bestimmt ist dieses sakrale Kunstwerk für Schloss Nörvenich (Kreis Düren, NRW), wo die historische St.-Sebastianus-Bruderschaft der Großgemeinde Gedenkzeremonie veranstaltet.

"Wir haben den Bildhauer und Objektmacher Detlef Krebs bewusst um die Ausführung dieses Ehrenkreuzes gebeten, um damit einen hochbegabten deutschen, zeitgenössischen Künstler aus NRW auch in das Museum Europäische Kunst Schloss Nörvenich zu integrieren", erklärte Kurator Thomas Blumann zum Projekt.

Nach Angaben des Bildhauers soll das Kreuz aus Eisen über zwei Meter hoch werden. Als Schmuck würden Pfeile angebracht, die symbolisch an den Märtyrer-Tod des Hl. Sebastian im alten Rom erinnern. "Es ist für mich eine glückhafte Herausforderung, dass ich das traditions reiche Thema "Kreuz" in seiner klassischen Gestaltung auch mit neuen künstlerischen Elementen verbinden kann", sagte Krebs. Er würdigte, dass wichtige Impulse für das

Vorhaben von der Schloss-Familie Bodenstein kamen, einem Sponsor der EK-Stiftung.

Ober 600 Jahre Schützentradi-tion in Nörvenich

Die St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Nörvenich 1408 e.V. war im Vorfeld über das Vorhaben informiert worden, von Künstlerhand ein zeitgemäßes Kreuz zu Ehren des heiligen Sebastian gestalten zu lassen. "Wir möchten damit dazu beitragen, die christlich-abendländische Traditionspflege zu beleben", heißt es in einem Schreiben an die besonders engagierte Schützenführung, Brudermeister Alois Thanner und an Brudermeister-Stellvertreter Franz-Josef Hallstein.

Schloss Nörvenich hegt nach Angaben von Kurator Blumann "hohe Wertschätzung" für die Schützenbruderschaft in der Gemeinde. So war das 600-jährige Bestehen im Jahr 2008 auf dem alten Adelssitz würdig gefeiert worden. "Es ist eine herausragende Leistung, wenn sich Bürger über Jahrhunderte hinweg immer wieder in der Heimat- und Kulturpflege engagieren, wie die Mitglieder der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft", betonte Blumann.



Generalprobe" vor Ort: Bildhauer Detlef Krebs (Düsseldorf/Neuss) kam zu einer Probehängung des Sebastian-Kreuzes nach Nörvenich. Schlossherr Iohn G. Bodenstein (rechts im Bild) legte dabei mit Hand an, um das schwere Eisenkreuz in die Position zu bringen. Die offizielle Enthüllung sowie die kirchliche Einsegnung des Kreuzes in Anwesenheit von Bürgern stehen noch an.

Foto: Marco/Bonn